

Syllabus

Kursbeschreibung

Titel der Lehrveranstaltung	Englisch 1 - Didaktische Grundlagen
Code der Lehrveranstaltung	12448
Zusätzlicher Titel der	12770
Lehrveranstaltung	
	L LTN/42
Wissenschaftlich- disziplinärer Bereich	L-LIN/12
-	
Sprache	Englisch
Studiengang	Einstufiger Master in Bildungswissenschaften für den Primarbereich
	- Abteilung in deutscher Sprache
Andere Studiengänge (gem.	
Lehrveranstaltung)	
Dozenten/Dozentinnen	Dr. phil. PD Barbara Hofer,
	BarHofer@unibz.it
	https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-
	staff/person/36062
	Prof. Maria Cristina Gatti,
	MariaCristina.Gatti@unibz.it
	https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic-
	staff/person/40909
Wissensch.	
Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Zweites Semester
Studienjahr/e	4.
KP	5
Vorlesungsstunden	30
Laboratoriumsstunden	20
Stunden für individuelles	75
Studium	
Vorgesehene Sprechzeiten	15
Inhaltsangabe	Siehe die einzelnen Kursmodule.

Themen der Lehrveranstaltung	Siehe die einzelnen Kursmodule.
Stichwörter	Phonetik und Morphologie des Englischen, Englischunterricht für junge und jugendliche Lernende, Sprachbewusstsein, rezeptive und produktive Fähigkeiten, frühe Lese- und Schreibentwicklung, Aussprache- und Wortschatzvermittlung.
Empfohlene Voraussetzungen	
Propädeutische Lehrveranstaltungen	
Unterrichtsform	Vorlesung
Anwesenheitspflicht	Laut Studiengangsregelung
Spezifische Bildungsziele und erwartete Lernergebnisse	Der Kurs zielt darauf ab, den Teilnehmer:innen Wissen, Kompetenzen und professionelle Fähigkeiten in Bezug auf die phonetischen, lexikalischen, grammatikalischen und syntaktischen Aspekte der englischen Sprache im Kontext der Grund- und Vorschulerziehung und -pädagogik zu vermitteln. Er zielt darauf ab, das Wissen der Teilnehmer:innen über das Sprachsystem für den Unterricht von Englisch als internationale Sprache (EIL) für junge Lernende (YLs) und sehr junge Lernende (VYLs) zu erweitern. Der Kurs befasst sich mit verschiedenen Merkmalen der englischen Phonetik und Prosodie, Morphologie und Syntax und ihrer Rolle bei der Förderung effektiver Spracherwerbsprozesse bei Lernenden im Vorschul- und Grundschulalter. Die Teilnehmer:innen üben die Analyse von Merkmalen des Sprachsystems und die Modellierung ihres Einsatzes für einen effektiven Englischunterricht (ELT) mit YLs und VYLs. Insgesamt zielt der Kurs darauf ab, das Wissen, das Bewusstsein und die Kompetenzen der Teilnehmer:innen über die englische Sprache in Bezug auf die rezeptiven und produktiven
	Kommunikationsfähigkeiten zu erweitern und zu vertiefen, die von YLs und VYLs praktiziert werden (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben), mit besonderem Augenmerk auf die Kommunikationsfähigkeiten Hören und Sprechen.



Lernergebnisse:

In Bezug auf Wissen und Verständnis wird von den Teilnehmer:innen nach Abschluss des Kurses erwartet, dass sie:

- ihre Kenntnisse und ihr Verständnis des englischen Sprachsystems erweitert haben, einschließlich Schlüsselaspekte der Phonetik, Prosodie, Morphologie, Syntax, kontrastiven Analyse und Interlanguage;
- ihr Wissen über den Spracherwerbsprozess vertieft haben;
- ihr Verständnis für die Bedeutung der mündlichen Sprache für den Spracherwerb von Kindern und für das unterrichtliche Lernen entwickelt haben
- in der Lage sind, die Beiträge der Dozierenden und Sekundärquellen zu den im Kurs behandelten Themen zu verstehen;
- in der Lage sein, Quellen/Materialien zu aktuellen pädagogischen Themen zu verstehen und sachliche Fachinformationen zu erkennen.

Was die Anwendung von Wissen und Verständnis betrifft, so wird von den Teilnehmer:innen nach Abschluss des Kurses erwartet, dass sie:

- ihre Fähigkeit erweitert haben, ihre Kenntnisse und ihr Verständnis der wichtigsten sprachlichen Merkmale beim Hörverstehen in beruflichen Kontexten sowie beim Leseverstehen von für den Lehrerberuf relevanten Texten anzuwenden;
- ihre Fähigkeit erweitert haben, ihre Kenntnisse und ihr Verständnis von Schlüsselaspekten (auf phonologischer, lexikalischer und grammatikalischer Ebene) des englischen Sprachsystems durch die prinzipiengeleitete Auswahl, Anpassung und Erstellung von YL- und VYL-geeigneten (hauptsächlich mündlichen) Ressourcen in spezifischen Unterrichtskontexten anzuwenden.
- ihr Wissen über kontrastive Analyse und intersprachliche
 Merkmale anwenden, um die Lernenden bei der Entwicklung ihrer
 Sprachkompetenzen im Englischen anzuleiten.

Was die Urteilsbildung betrifft, so wird von den Teilnehmer:innen nach Abschluss des Kurses erwartet, dass sie:

- ihre unabhängigen und kritischen Fähigkeiten gestärkt haben, so dass sie in der Lage sind, prinzipielle Urteile in Bezug auf linguistische Fragen im Kontext von ELT für JL und VYL zu fällen - in der Lage sind, geeignete Ressourcen für ELT-Aktivitäten mit JL und JJL zu bewerten, auszuwählen, anzupassen und zu erstellen sowie eine pädagogisch und sprachlich fundierte Begründung zu liefern;

- in der Lage sind, die Sprachkompetenz von jungen und jugendlichen Lernenden zu beurteilen und korrigierendes Feedback zu geben, um ihre kontinuierliche Entwicklung zu unterstützen.

Im Hinblick auf die Kommunikationsfähigkeiten wird von den Teilnehmer:innen nach Abschluss des Kurses erwartet, dass sie:

- Schlüsselaspekte ihrer gesprochenen Englischkompetenz (Genauigkeit, Geläufigkeit und Komplexität) als zukünftiger Englischlehrer:innen mit YLs und VYLs entwickelt haben;
- grundlegende Aspekte des gesprochenen Englisch in Interaktionen durch die aktive Anwendung kursbezogener Prinzipien und Strategien entwickelt haben, wodurch sie ihre Kommunikationsfähigkeiten stärken und ihre Kompetenz in der mündlichen Praxis im Klassenzimmer demonstrieren;
- in der Lage sind, die wichtigsten kommunikativen Merkmale der englischen Phonetik und Prosodie zu erkennen, zu verstehen und wiederzugeben, insbesondere in Bezug auf den "teacher talk" und die Unterrichtssprache mit YLs und VYLs.

Was die Lernfähigkeiten betrifft, so wird von den Teilnehmer:innen nach Abschluss des Kurses erwartet, dass sie:

- in der Lage sind, die Gesamtbedeutung der kursbezogenen Materialien zu verstehen;
- in der Lage sind, Schlüsselkonzepte zu identifizieren;
- Referenzmaterialien zu konsultieren und diese effektiv zu zitieren;
- ihre Zeit und ihr Kursmaterial effektiv zu organisieren;
- ihr sich entwickelndes Sprachbewusstsein in ihrer eigenen mündlichen Produktion zu nutzen;
- ihr Bewusstsein und ihre prinzipielle Nutzung der wichtigsten Strategien und Ressourcen des lebenslangen Lernens erweitert haben, um ihr eigenes Englisch als internationale Sprache für berufliche und persönliche Zwecke weiterzuentwickeln.

Spezifisches Bildungsziel und erwartete Lernergebnisse (zusätzliche

Informationen)	
Art der Prüfung	Formative Bewertung:
	- kollegiale Unterrichtssimulation (Labor)
	Summative Bewertung: schriftliche Prüfung
Bewertungskriterien	Die Endnote basiert auf der Fähigkeit der Teilnehmer:innen ,:
•	- ihre Kenntnisse und ihr Verständnis des englischen
	Sprachsystems, einschließlich der Schlüsselaspekte von Phonetik,
	Prosodie, Morphologie, Syntax, kontrastiver Analyse und
	Interlanguage zu demonstrieren, um mehrsprachige Lernende bei
	der Entwicklung ihrer Sprachkompetenzen im Englischen
	anzuleiten;
	- ihr Wissen und ihr Verständnis von Schlüsselbegriffen im
	Spracherwerbsprozess zu demonstrieren;
	- ihre Kenntnisse und ihr Verständnis der wichtigsten
	phonologischen, lexikalischen und grammatikalischen Merkmale im
	Unterricht von Englisch als Fremdsprache für junge Menschen und
	junge Erwachsene anzuwenden;
	- geeignete Ressourcen für ELT-Aktivitäten mit JLs und VYLs zu
	bewerten, auszuwählen, anzupassen und zu erstellen;
	- die Sprachkompetenzen von jungen Menschen und jungen
	Erwachsenen in der Fremdsprache einzuschätzen und
	korrigierendes Feedback zu geben, um ihre kontinuierliche
	Entwicklung zu unterstützen;
	- die wichtigsten kommunikativen Merkmale der englischen
	Phonetik und Prosodie zu erkennen, zu verstehen und
	wiederzugeben, insbesondere in Bezug auf den "teacher talk" und
	die Unterrichtssprache mit jungen Menschen und jungen
	Erwachsenen in der Fremdsprache.
	Nach der Prüfungsordnung der Fakultät muss bei einer positiven
	Bewertung der Gesamtprüfung die Bewertung für jeden einzelnen
	Teil, aus dem sich die Gesamtprüfung zusammensetzt (Vorlesung
	und Labor), positiv ausfallen.
	Im Falle einer negativen Bewertung eines der Teile wird der ander
	Teil, wenn er positiv bewertet wurde, bei der nächsten Prüfung als
	solcher gewertet. Bitte beachten Sie jedoch, dass auch eine
	negative Bewertung in diesem Fall für die Anzahl der
	Prüfungsversuche zählt. Nach der Prüfungsordnung führt ein
	dreimaliges Nichtbestehen zu einer Suspendierung für drei



	Prüfungstermine. (siehe auch Artikel 6, Absatz 4 der aktuellen Prüfungsordnung).
Pflichtliteratur	Während des Kurses wird auf folgende Bücher Bezug genommen:
	Smith J. and Margolis A. (2012) <i>Pronunciation. Study book</i> . University of Reading: Garnet Education. New edition.
	Ballard, K. (2013). <i>The frameworks of English. Introducing language structures</i> . London: Macmillan International, (3rd edition)
	Stephens, A. (2001). <i>Language awareness</i> . Cambridge: Cambridge University Press.
	Jeffries, L. (2006) Discovering Language. The structure of Modern English. Palgrave
	Cameron, L. (2017). <i>Teaching Languages to Young Learners</i> . Cambridge
	Dunn, O. (2014). Introducing English to Young Children: Spoken English. London: HarperCollins.
	Garton, S. & Copland, F. (2018). <i>The Routledge Handbook of Teaching English to Young Learners</i> . Oxford: Routledge.
	Graham, C. (2006) <i>Creating Chants and Songs</i> . Oxford: Oxford University Press.
	Hewings, M. (2007). <i>English Pronunciation in Use</i> . Cambridge: Cambridge University Press.
	Jackson H. & Peter. S. (2011). <i>An introduction to the Nature and Functions of language</i> . Bloomsbury Academic (2nd Edition).
	Lightbown, P. and Spada, N. (2013). How Languages are Learned Oxford: Oxford University Press.
	Puchta, H. & Amy M-C, (2001). Primary Classroom English: Ausdrücke und Phrasen für den Englischunterricht in der Grundschule (English) Paperback-Helbling Verlag.
	Reilly, V. & Ward, S. (1999). <i>Very Young Learners</i> . Oxford: Oxford University Press.
	Shin, J. & Crandall, J. (2013). <i>Teaching Young Learners English</i> . Boston: National Geographic Learning.
	Slattery, M. and Willis, J. (2001). English for Primary Teachers: A handbook of activities & classroom language. Oxford: Oxford

University Press.



Weiterführende Literatur	Zusätzliche weiterführend/optionaleTexte und Materialien werden während des Kurses zur Verfügung gestellt.
Weitere Informationen	
Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs)	Hochwertige Bildung

Kursmodul

Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung	English Language Teaching-L3: Introduction to English Language Analysis and Teaching Activities
Code der Lehrveranstaltung	12448A
Wissenschaftlich- disziplinärer Bereich	L-LIN/12
Sprache	Englisch
Dozenten/Dozentinnen	Prof. Maria Cristina Gatti, MariaCristina.Gatti@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic- staff/person/40909
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Zweites Semester
KP	3
Verantwortliche/r Dozent/in	
Vorlesungsstunden	30
Laboratoriumsstunden	0
Stunden für individuelles Studium	45
Vorgesehene Sprechzeiten	9
Inhaltsangabe	Die Studierenden werden in die Natur der englischen Sprache eingeführt und mit theoretischen und praktischen Fragen im Zusammenhang mit ELT für junge und sehr junge Lernende vertraut gemacht.
Themen der Lehrveranstaltung	Die Kursthemen umfassen: - Merkmale der englischen Phonetik und Prosodie und ihre Rolle bei der Förderung effektiver Spracherwerbsprozesse bei jungen Lernenden;



	 - Morphologie, Syntax; - Grundbegriffe der Ursprünge und der historischen Entwicklung der englischen Sprache mit dem Ziel, ein besseres Verständnis der sprachlichen Merkmale des heutigen Englisch zu erreichen.
	Darüber hinaus werden die folgenden Themen mit dem Ziel behandelt, die Kompetenzen der Studierenden im Bereich ELT in einem mehrsprachigen Umfeld zu stärken: - kontrastive Analyse der hervorstechenden phono-morphosyntaktischen Merkmale der Sprache (z.B. Englisch - Deutsch - Italienisch);
	- das Konzept der Interlanguage und der Interlanguage-Pragmatik in Englisch als internationaler Sprache (EIL).
Unterrichtsform	Vorlesung
Pflichtliteratur	Artikel aus wissenschaftlichen Zeitschriften und relevanten Websites werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.
Weiterführende Literatur	Während des Kurses wird auf diese Bücher verwiesen:
	Bland, J. (Ed.). (2015). Teaching English to Young Learners: Critical issues in
	language teaching with 3-12 year olds. ProQuest Ebook Central https://ebookcentral.proquest.com
	Cameron, L. (2001). Teaching languages to young learners. Cambridge: Cambridge University Press.
	Garton, S., & Copland, F. (Eds.). (2018). The Routledge handbook of teaching
	English to young learners. ProQuest Ebook Central https://ebookcentral.proquest.com
	Gottardi, G., & Gottardi, G. (2016). Il mio primo lapbook. Modelli e materiali da
	costruire per imparare a studiare meglio. Trento: Erickson.
	https://www.laboratoriointerattivomanuale.com
	McGrath, I. (2008). Materials evaluation and design for language teaching. Edinburgh: Edinburgh University Press.
	Pinter, A. (2006). Teaching young language learners. Oxford: Oxford University

Press.
Proši-Santovac, D., & Rixon, S. (2019). Integrating assessment into early language learning and teaching. Bristol, Blue Ridge Summit: Multilingual Matters.
https://doi-org.libproxy.unibz.it/10.21832/9781788924825
Richards, J. C., & Rodgers, T.S. (2001). Approaches and methods in language
teaching. Cambridge: Cambridge University Press.
Scrivener, J. (2011) Learning teaching: The essential guide to English language
teaching (3rd ed.). Oxford: Macmillan Education.
Shin, K. S., & Crandall, J. (2014). Teaching young learners English: From theory
to practice. Boston: National Geographic.
Wiggins, G., & McTighe, J. (2014). The understanding by design guide set. Alexandria, VA: ASCD publisher.
Slattery, M., & Willis, J. (2001). English for primary teachers: A handbook of activities and classroom language. Oxford: Oxford UP

Kursmodul

Titel des Bestandteils der Lehrveranstaltung	English Language Teaching-L3: Activities for young and very young learners of English with a focus on oral skills (Lab.)
Code der Lehrveranstaltung	12448B
Wissenschaftlich- disziplinärer Bereich	L-LIN/12
Sprache	Englisch
Dozenten/Dozentinnen	Dr. phil. PD Barbara Hofer, BarHofer@unibz.it https://www.unibz.it/en/faculties/education/academic- staff/person/36062
Wissensch. Mitarbeiter/Mitarbeiterin	
Semester	Zweites Semester
КР	2

Verantwortliche/r Dozent/in	
Vorlesungsstunden	0
Laboratoriumsstunden	20 Gruppe 1, 2, 3 und 4: Dr. phil. PD Barbara Hofer
Stunden für individuelles Studium	30
Vorgesehene Sprechzeiten	6
Inhaltsangabe	Das Laboratorium wird sich darauf konzentrieren, wie die mündlichen Fähigkeiten junger und sehr junger Lerner:innen im Englischen entwickelt werden können, indem die Teilnehmer:innen ihr integriertes professionelles Sprachlehrwissen und ihre Kompetenzen erweitern. Darüber hinaus werden die Teilnehmer:innen ihr Wissen über ein Repertoire an praktischen Unterrichtsaktivitäten und Unterrichtsideen, die die aktuelle methodische Praxis widerspiegeln, erweitern und diese mit dem in den Vorlesungen erworbenen theoretischen Wissen verbinden.
Themen der Lehrveranstaltung	Die Kursthemen und die damit verbundenen praktischen Aufgaben umfassen - Verwendung von Reimen, Gesängen, Liedern, Raps, Gedichten, Geschichten und Spielen im Englischunterricht (ELT) mit JLs und VJLs; - Auswahl, Anpassung und Gestaltung von Aktivitäten, die für junge Menschen und junge Erwachsene geeignet sind; - Entwicklung interaktiver mündlicher Fähigkeiten von Lehrenden und Lernenden: Lehrersprache, Klassensprache, modifizierter Input, korrigierendes Feedback; - Mikroplanung und Simulationen von Unterrichtsaktivitäten, die sich auf die beiden wichtigsten mündlichen Fertigkeiten (Hören, Sprechen) konzentrieren, in Übereinstimmung mit den provinziellen und nationalen Richtlinien für den Unterricht in der Primar- und Vorschulstufe, z. B. Geschichtenerzählen, Lieder, Spiele und mehr.
Unterrichtsform	Integrierter, erfahrungsorientierter, kooperativer Ansatz: Einzel-, Paar- und Gruppenarbeit mit ständiger Vermittlung und Rückmeldung durch die Dozentin; Projektarbeit; Planung und Durchführung interaktiver Microteaching-Simulationen.
Pflichtliteratur	nicht vorgesehen



Weiterführende Literatur	siehe Vorlesung